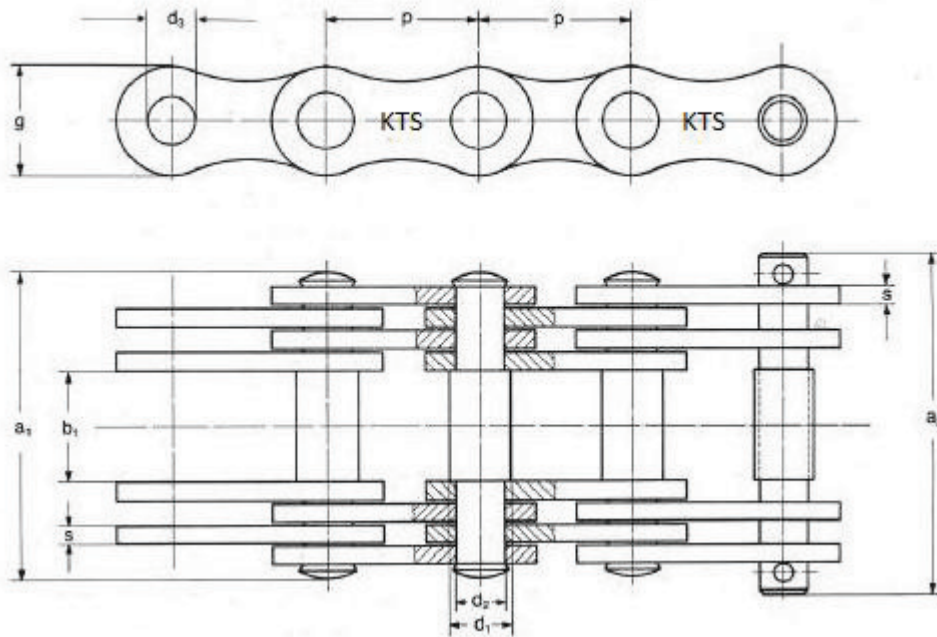


Galkette nach DIN 8150



Ketten-Nr.	Teilung	Buchsen-Ø	li. Weite	Bolzen	Bolzenlänge	a2	Laschenhöhe	Laschendicke	Bruchkraft	Gewicht
	p mm	d2 max.	b1 min.	d1 max.	a1 max.		g max.	s max.	FB min.	q Kg / m
GK-20	20	8	15	6	28	33	15	2,0	12,5	1,10
GK-25	25	10	18	8	36	42	18	3,0	25,0	1,80
GK-30	30	11	20	9	51	58	20	3,0	40,0	3,40
GK-35	35	12	22	10	53	61	26	3,0	60,0	4,50
GK-40	40	14	25	12	58	66	28	3,0	80,0	5,10
GK-45	45	17	30	14	63	70	35	3,0	100,0	6,40
GK-50	50	22	35	18	90	97	38	4,5	150,0	11,30
GK-55	55	24	40	21	108	115	40	6,0	200,0	15,50
GK-60	60	26	45	23	114	120	45	6,0	250,0	18,00
GK-70	70	32	50	28	148	157	55	6,0	375,0	33,50

Die Galkette ist die einfachste Ausführung einer Stahlgelenkkette. Sie wurde nach Ihrem Erfinder André Galle benannt.

Die Laschen drehen sich direkt auf den Bolzenansätzen. Die Gelenkflächen sind bei dieser Bauart sehr klein. Galketten sind zur Kraftübertragung daher weniger gut geeignet und werden fast ausschließlich als Lastketten wie z.B. Schleusenketten, Gegengewichtsketten oder Wendeketten gebraucht.